

# Paul Peroffs Spezialreporter

Von Gerd Lettkemann

Die Leser der Unterhaltungszeitschrift »Das kleine Magazin« stießen im Frühjahr 1925 auf Ungewohntes. Einen Sprechblasencomic von der Art der »Erlebnisse unseres Spezialreporters« hatte es in Deutschland noch nicht gegeben. Urheber der Strips war vermutlich der gebürtige Russe Paul Peroff.

In den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts boomte der Zeitschriftenmarkt: Neue Magazine für ein vorwiegend männliches Publikum überfluteten die Presselandschaft wie nie zuvor. Im Sommer 1924 wurde die Monatszeitschrift *Das Magazin* gegründet, das wohl prominenteste Blatt seiner Art in Deutschland, dessen Auflage sich von anfänglich 20 000 Exemplaren bis 1930 auf 220 000 Exemplare steigerte.<sup>1</sup> Von März bis Juli 1925 brachte *Das Magazin* fünf sogenannte »Magazin-Bilderbogen« mit doppelseitigen Folgen der US-Comics »Katzenjammer Kids« und »Bringing Up Father«.

Eine Nachahmerzeitschrift gleichen Typs, *Das kleine Magazin*<sup>2</sup>, erschien in geringerer Auflage und kleinerem Format, setzte hinsichtlich Comics jedoch auf Eigenproduktionen. Zum Abdruck gelangten burleske Episodenstrips um die Missgeschicke eines alleinstehenden Reporters. Unter dem schlichten Titel »Erlebnisse unseres Spezialreporters« erlebt der nie namentlich genannte Protagonist Reinfälle mit (zumeist weiblichen) Stars von Bühne und Leinwand sowie mit prominenten Sportlern. Misserfolge auf Reisen und immer wieder mit Frauen bestimmten die Inhalte.



Die im Heft ganzseitigen Folgen bestanden aus jeweils sechs bis neun Panels und erschienen von 1925 bis 1928 genau drei Jahre lang<sup>3</sup> – einer der ersten deutschsprachigen reinen Sprechblasenstrips mit stehendem Helden und längerer Laufzeit. Es ist anzunehmen, dass es sich bei dem mit »Paul« signierenden Zeichner um Paul Peroff handelt. Diese Urheberschaft ist zwar nicht gesichert, sie lässt sich jedoch aus einigen Indizien ableiten, auf die wir noch zurückkommen werden.

Paul (Pawel) Nicholas Peroff, geboren am 18. März 1886 in St. Petersburg/Russland, gestorben am 30. Juli 1980 in Shelton Conn./USA<sup>4</sup>, führte offenbar ein unstetes, von vielseitigen Interessen geprägtes Leben. Über dieses Leben wissen wir nur bruchstückhaft



Oben Paul Peroff 1926.

Unten die erste Folge der »Erlebnisse unseres Spezialreporters« in *Das kleine Magazin* Heft 6/1. Jahrgang (April 1925).

